



GeniusReport
simply younique

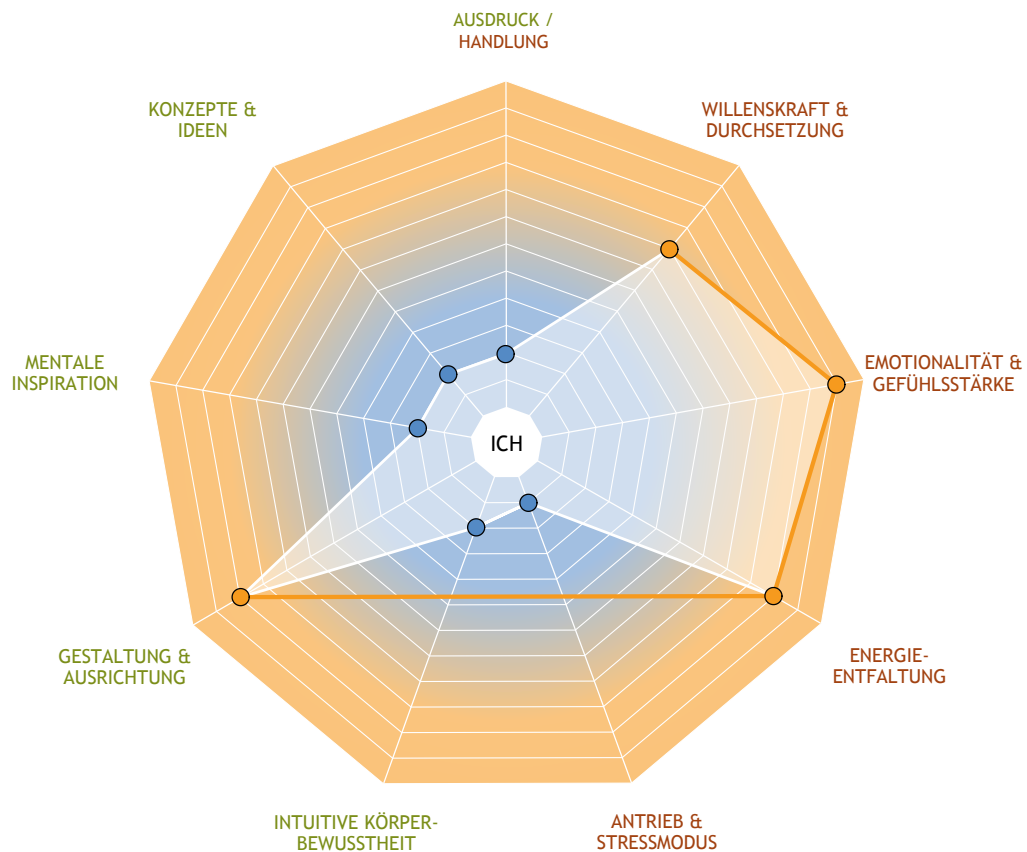
Hannes Gessoni

Deutsch

1

MEIN GENIUS-KRAFTFELD

Das Genius-Kraftfeld (weißer Bereich) zeigt, wie sich meine 9 Genius-Kräfte entfalten.



- In jenen Aspekten, die weiter außen liegen, kann ich mich sehr selbstbestimmt entfalten. Hier wirke ich stark auf meine Umgebung und andere.
- In jenen Aspekten, die weiter innen liegen, können mir andere Menschen nahe kommen, mich beeinflussen und ich kann ihre Wirkung auf mich wahrnehmen.
- Die orangefarbenen Linien zeigen, welche Aspekte verbunden sind und wie sie zusammenwirken.

2

MEINE BESONDEREN TALENTE UND BEGABUNGEN

Jeder Mensch bringt Talente und Begabungen mit, die sich in jedem Arbeitsprozess zeigen. Je besser ich diese Talente nützen kann, desto befriedigender ist die Arbeit für mich.

KOOPERATIVE SCHAFFENSKRAFT

Ich bin gerne aktiv und kann mich in der Kooperation mit anderen sehr gut entfalten. Ich stelle meine Schaffenskraft für produktive und für mich befriedigende Prozesse zur Verfügung. Wenn mich etwas anspricht, kann ich meine Lebensenergie sehr ausdauernd und kraftvoll einbringen.

EINFLUSS DURCH ÜBERBLICK

Ich betrachte die Welt gerne aus der Vogelperspektive, um einen objektiven Überblick zu gewinnen. Aus dieser Position entwickle ich im Laufe des Lebens meine individuellen Fähigkeiten und kann so für andere zum einflussreichen Vorbild werden.

GESTALTUNGSKRAFT UND HALTUNG

Ich verfüge über die Schaffenskraft, Dinge zu gestalten und Prozessen Richtung zu geben. Ich kann mit meiner sicheren Haltung die Ausrichtung von Energie steuern, wodurch ich auch zum Mittelpunkt jedes Teamprozesses werde.

BEZIEHUNGSaufbau UND VERTRAUENSbildung

Ich bin ein offener und kommunikativer Mensch, der es versteht, mit anderen Menschen emotionale Beziehungen aufzubauen und ihnen nahe zu kommen. Diese Offenheit schafft gegenseitiges Vertrauen und ist auch die Basis für fruchtbare Arbeitsprozesse.

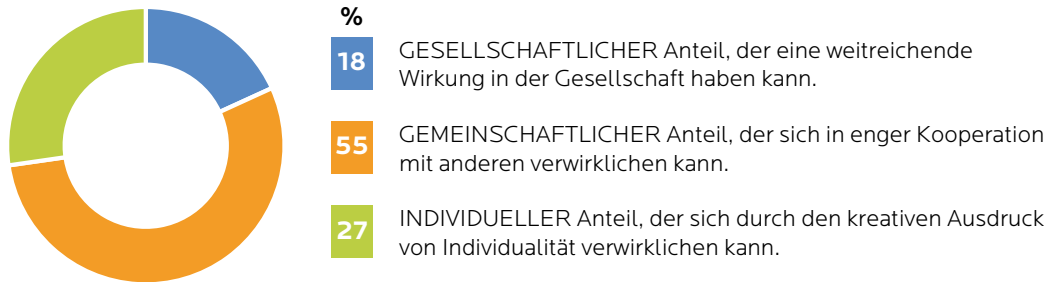
GEMEINSCHAFTSSINN UND VERHANDLUNGSGESCHICK

Mir sind Fairness und Ausgewogenheit der Interessen wichtig. Das verleiht mir ein besonderes Geschick in Verhandlungen und bei der Vereinbarung von Verträgen. Am liebsten mache ich Geschäfte mit Menschen, denen ich vertrauensvoll verbunden bin und die ähnliche Werte und Prinzipien haben.

3

VERWIRKLICHUNG - TEAMENTFALTUNG - WIRKUNG

3.1 WIE ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

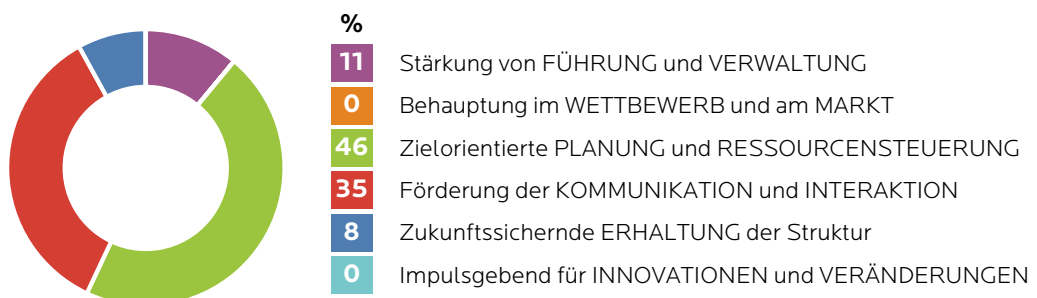


3.2 MEINE BEVORZUGTE TEAMROLLE

„TEAMWORKER“, präsent, kooperativ, prozessorientiert

Für mich ist Teamarbeit ein sehr geeigneter Arbeitsmodus. Mir ist der Austausch mit anderen wichtig und ich weiß, dass in Teams Ergebnisse entstehen, die ich alleine nicht erreichen würde. Ich fühle mich in der Teamarbeit wohl und habe eine gute Präsenz in Teams. Wobei es natürlich immer auch auf die richtige Zusammenstellung des Teams ankommt, ob ich mich gut darin entfalten kann.

3.3 MEINE POWERBASE* (welche organisationalen Kräfte ich stärke)



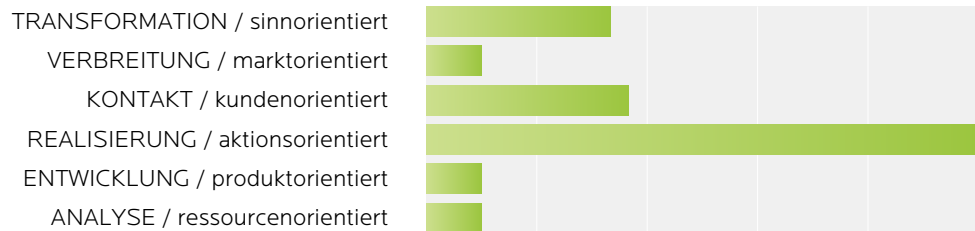
*) Die Powerbase beschreibt den Einfluss eines Menschen auf eine Organisation, den er allein durch seine Anwesenheit hat. Die Powerbase-Anteile machen also keine Aussage über persönliche Qualitäten oder Fähigkeiten, sondern zeigen die unwillkürliche Wirkung eines Menschen auf eine Organisation bzw. auf die organisationalen Kräfte in einer Organisation.

4

WIE ICH MICH AUTHENTISCH ENTFALTEN KANN

Jeder Mensch kann sich in gewissen Umgebungen und unter gewissen Bedingungen mehr oder weniger gut entfalten. Welche Bedingungen für mich optimal sind, wird hier dargestellt.

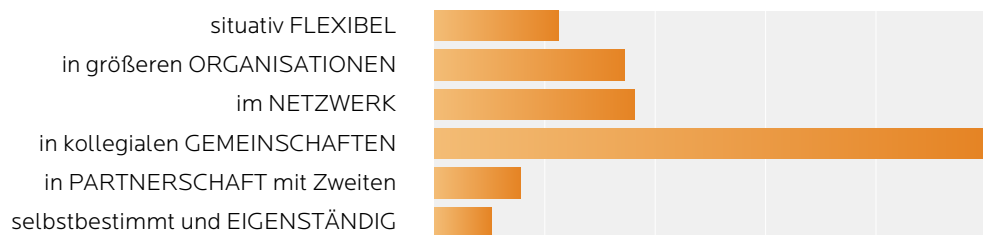
4.1 MEIN TALENTEPROFIL



Stichworte zum Talent „REALISIERUNG“:

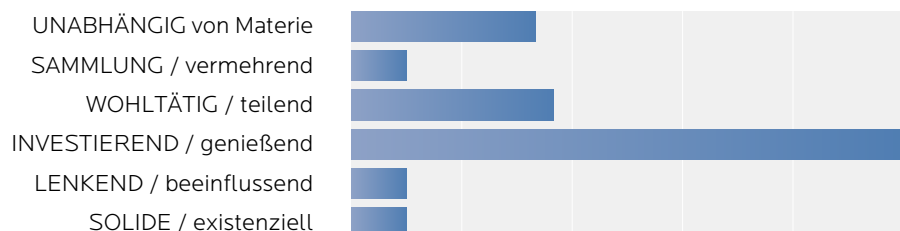
aktionsorientiert, strategisch, erprobend, verbessernd,
z.B. Produktion, Umsetzung, Anwendung, Materialisierung

4.2 MEIN KOOPERATIONSPROFIL



Ich kann mich in der kollegialen Kooperation in Gemeinschaften optimal entfalten. Ich mag Gruppenprozesse und die gegenseitige Unterstützung in einem familiären Arbeitsumfeld. Für mich sind in der Kooperation gegenseitiges Vertrauen und Wertschätzung besonders wichtig.

4.3 MEIN UMGANG MIT MATERIELLEN RESSOURCEN



Ich weiß, dass Ressourcen ihren größten Wert entfalten, wenn man diese richtig investiert und so weiteres Wachstum ermöglicht und neuer Nutzen generiert wird. Ich kann dabei mit Risiko gut umgehen und verstehe es auch, die Erträge der Investitionen zu genießen.

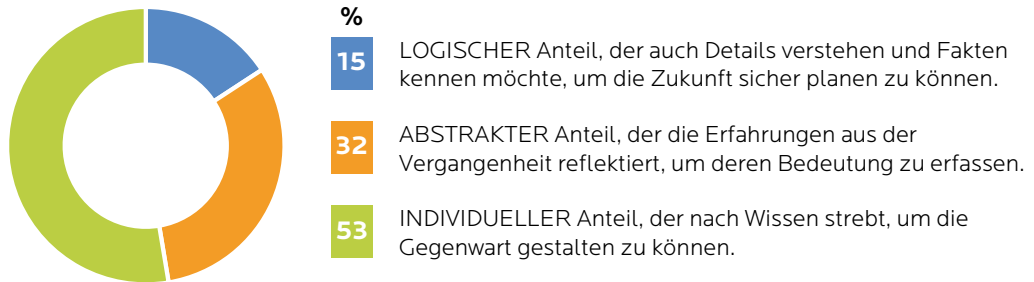
5

ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Wie ich Entscheidungen treffe, ergibt sich aus den drei folgenden Komponenten:

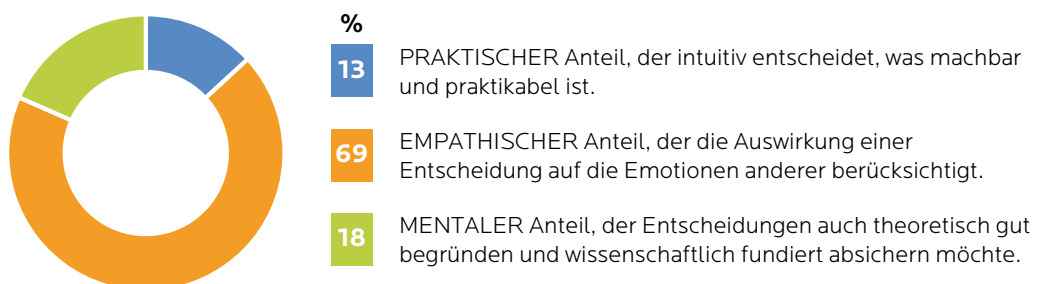
5.1

DIE FUNKTIONSWEISE MEINES VERSTANDES



5.2

DIE BASIS FÜR MEINE ENTSCHEIDUNGEN



5.3

WIE ICH ENTSCHEIDUNGEN TREFFE

spontan / revidierbar

reiflich / haltbar



Ich treffe meine Entscheidungen erst nach reiflicher Betrachtung. Dadurch sind meine Entscheidungen auch haltbar und nicht so leicht umzustoßen.

6

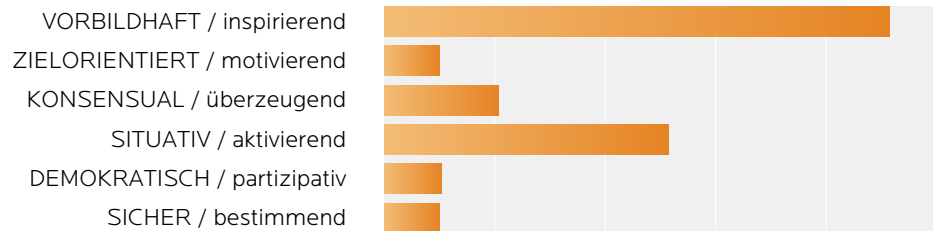
WELCHES FÜHRUNGSVERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

Jeder Mensch ist in der einen oder anderen Situation in einer Führungsrolle.

Unterschiede zwischen Fremdbild und Selbstbild gibt es bei jedem Menschen.

6.1

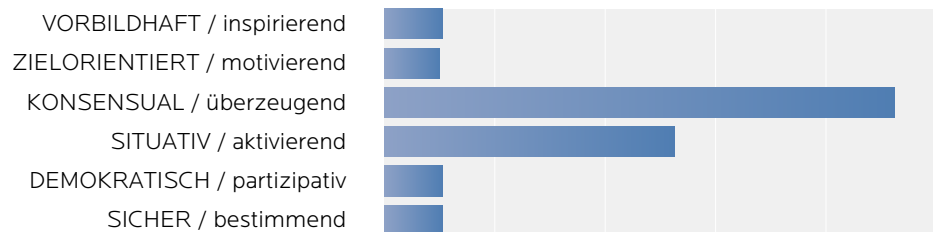
WAS ANDERE WAHRNEHMEN (FREMDBILD)



Ich wirke in meinem Führungsverhalten inspirierend für andere. Für meine Mitarbeiter bin ich ein Vorbild, dem sie gerne folgen.

6.2

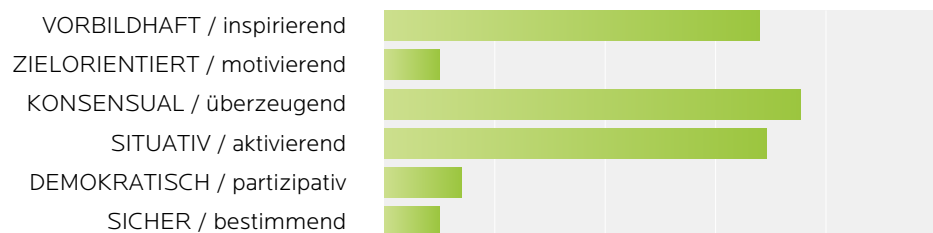
WIE ICH MICH SELBST SEHE (SELBSTBILD)



Ich bevorzuge einen konsensualen Führungsstil und beziehe meine Mitarbeiter in die Entscheidungsfindung ein. Wenn sonst niemand überzeugende Argumente hat, versuche ich selbst zu überzeugen.

6.3

FÜHRUNGSPROFIL (WIE ICH FÜHRE UND GEFÜHRT WERDEN MÖCHTE)



7

WELCHES VERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

7.1 IN VERHANDLUNGEN

durchsetzend**ausgleichend**

Ich kann in Verhandlungen meine Interessen selbstbewusst durchsetzen.

7.2 IM UMGANG MIT WETTBEWERB

kompetitiv**kooperativ**

Ich bevorzuge kooperatives Verhalten, weil dies für mich meist zu besseren Ergebnissen führt.

7.3 KONZEPTE UND IDEEN IN DER ZUSAMMENARBEIT

ausarbeitend / einbringend**wahrnehmend / prüfend**

Ich verstehe es, die Beiträge anderer auf ihre Relevanz und Sinnhaftigkeit zu prüfen.

7.4 IN DER KONTAKTAUFNAHME

aktiv auf andere zugehend**offen für die Themen anderer**

Ich gehe gerne aktiv auf andere zu und bringe meine Themen und Anliegen ein.

7.5 BEI EMOTIONALEN KONFLIKTEN

offensiv / klärend**sachlich / harmonisierend**

Ich scheue mich nicht, emotionale Konflikte offen anzusprechen, um diese zu klären.

7.6 IN STRESSSITUATIONEN

ich mache mir selbst Druck**ich reagiere auf externen Druck**

In Stresssituationen kann ich meine Arbeitsgeschwindigkeit deutlich erhöhen.

8

MOTIVATION UND KOGNITION**8.1** DIE MOTIVATION, DIE MEIN DENKEN UND HANDELN PRÄGT**INTELLIGENT FÜR SICHERHEIT SORGEN**

Es motiviert mich, für sichere Grundlagen zu sorgen und das Leben intelligent zu organisieren und zu gestalten. Denn Intelligentes ist die Basis für das Überleben in Sicherheit und ohne Angst. Ich bin daher auch sehr risikobewusst und versuche solide und erfolgsorientierte Entscheidungen zu treffen.

8.2 MEINE SICHTWEISE AUF DIE WELT**ALLES PERSÖNLICH NEHMEN**

Meine Sichtweise ist geprägt davon, dass ich alles, was rund um mich passiert, auf mich selbst beziehe. Ich nehme mein Leben und was in diesem Leben passiert sehr persönlich. Diese Sichtweise ist eine gute Basis, um meine Individualität zu entwickeln und zu leben. Ich behandle andere daher auch so, wie ich selbst gerne behandelt werden würde.

8.3 MEIN AKTIVITÄTS- UND BEZIEHUNGSMODUS**FOKUSSIERTER AKTIVITÄT**

Für mich ist es wichtig, ein hohes Maß an regelmäßiger Aktivität im Leben zu haben. Ich möchte körperlich fit sein, einen selbstbestimmten Tagesablauf haben und mein Leben zielorientiert gestalten. Ich gehe in Beziehungen aktiv auf andere zu und bin sehr fokussiert auf meine Ziele. Ich bringe andere dazu, sich mit dem zu beschäftigen, was auch für mich relevant ist.

8.4 MEINE INFORMATIONSAUFNAHME UND -VERARBEITUNG**BREITE WAHRNEHMUNG - FOKUSSIERTER UMSETZUNG**

Ich bevorzuge eine breite intellektuelle Stimulation und fokussiere gerne abwechselnd auf verschiedene Dinge (Multitasking). Ich lasse mich gerne inspirieren und entdecke immer wieder Neues und Interessantes in meinem Umfeld. Wenn etwas mein Interesse weckt, kann ich sehr fokussiert und strategisch meine Ziele verfolgen.

9

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE

Die folgenden Wesenszüge sollten, in ihrer positivsten Form, mein Handeln bestimmen.
Jene davon, die ich noch nicht realisiert habe, stellen meine Entwicklungspotenziale dar.

9.1 WODURCH ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

Ich weiß, wann ich zum Wohle des Ganzen von der Führung zurücktreten muss.

Ich schenke selektiv dem Aufmerksamkeit, was meiner materiellen Sicherheit dient.

9.2 WAS MICH BEI DER UMSETZUNG UNTERSTÜTZEN KANN

Als guter Zuhörer brauche ich fallweise Rückzug, um das Gehörte verarbeiten zu können.

Ich kann den Wert von kreativen Beiträgen objektiv einschätzen.

9.3 WORAUF SICH MEIN VERSTAND STÜTZEN KANN

Ich kann meine Werte mit Nachdruck vertreten und trotzdem die Harmonie bewahren.

Ich versuche, auch im Erfolg maßvoll und bescheiden zu bleiben.

9.4 WORAUF ICH MICH IMMER VERLASSEN KANN

Ich kann emotionale Barrieren beseitigen und mit vielen Menschen Beziehungen gestalten.

Ich kann die gemeinschaftliche Zusammenarbeit gut organisieren.

9.5 WAS ICH IM LAUFE DES LEBENS ENTWICKELN KANN

Ich habe die emotionale Reife, auch bei Fehlschlägen den richtigen Spirit zu bewahren.

Mein vorbildliches loyales Verhalten verschafft mir großen Einfluss in Gemeinschaften.

9.6 WAS ICH BEWUSST UND UNBEWUSST KOMMUNIZIERE

Ich kann relevante Erfahrung erkennen und ihren sinnstiftenden Wert würdigen.

Ich schenke selektiv dem Aufmerksamkeit, was meiner materiellen Sicherheit dient.

10

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE (FORTSETZUNG)

10.1 ENTWICKLUNG VON BEZIEHUNGSWERTEN

Ich verstehe es, konsequent an einem erfolgreichen und bewährten Weg festzuhalten.

Ich möchte die persönliche Entwicklung anderer fördern und Fortschritt in ihr Leben bringen.

10.2 TALENTE, DIE VERFEINERT WERDEN KÖNNEN

Ich habe die Fähigkeit, meine Strategie durch sichere Führung durchzusetzen.

Ich möchte die persönliche Entwicklung anderer fördern und Fortschritt in ihr Leben bringen.

10.3 MEIN SCHLÜSSEL FÜR WACHSTUM UND WOHLSTAND

Ich habe die Intelligenz mich anzupassen, wenn Unbeugsamkeit unangebracht wäre.

10.4 WAS MEINE DISZIPLIN ERFORDERT

Ich bewahre meinen individuellen Ausdruck, auch wenn ich nicht immer verstanden werde.

Meine Konzentrationsfähigkeit erlaubt es mir gute Gelegenheiten zu erkennen.

10.5 WAS MICH UNVERGLEICHLICH MACHEN KANN

Wenn ich Fehler erkenne, kann ich großen Eifer beim Korrigieren entwickeln.

Ich akzeptiere, was nicht zu verändern ist, weil ein Wüten gegen den Wind vergeblich wäre.

10.6 WAS VERTRAUEN VON MIR VERLANGT

Ich verwende meine Ressourcen und Fähigkeiten dafür, sichere Grundlagen zu schaffen.

Ich bewahre bei materiellem Erfolg die Demut, weil ich die glücklichen Umstände würdige.

10.7 MEIN ENTWICKLUNGSHORIZONT

Ich kann mit emotionaler Klarheit und in Güte meine natürliche, dominante Kraft entfalten.

Ich wäge geschickt ab, ob Loyalität oder das Austragen eines Konflikt angebracht ist.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Der GeniusReport ist ein Auszug aus Informationen, die mit der 64keys-Matrix gewonnen werden können (siehe www.64keys.com).

Detailliertere und vertiefende Einblicke kann dir dein Genius-Coach oder 64keys-Berater geben.

Mit der 64keys-Matrix ist es auch möglich, die Dynamik in Teams sehr genau zu beschreiben und das Wesen von ganzen Organisationen zu analysieren und entsprechende Maßnahmen zur Organisationsentwicklung zu empfehlen.

Für persönliche Beratungen wende dich bitte an einen qualifizierten Genius-Coach oder 64keys-Experten.

www.geniusreport.net/coaches

www.64keys.com

GeniusReport® ist eine international eingetragene Marke der 64keys Media GmbH.
Dieser GeniusReport wurde mit der 64keys-Software von 64keys.com erstellt.
Alle Rechte vorbehalten - © 64keys Media GmbH